pro und contra 204 <> 262 PS

Beitrag von „Juppi18“ vom 22. November 2020 um 13:06

Hallo zusammen,

könnt ihr mir bitte in Kurzform mal schreiben,

Für welchen man sich entscheiden könnte?

Es soll ein baujahr 2016/ 2017 werden.

Bin mir aber von der motorisierung noch nicht schlüssig. die mit 204 PS sind viel mehr zu finden als gebraucht fahrzeug als 262 PS Fahrzeuge... hat dies vielleicht einen Grund?

Vielen Dank für eure Antworten

VG Mirko

Beitrag von „Hannes H.“ vom 22. November 2020 um 13:22

Du solltest einfach mal den Preisrahmen erweitern, da die 204PS meist in Grundausstattung gekauft wurden, sind sie jetzt auch deutlich günstiger zu haben. Insgesamt wurden doch am meisten 262PS-Versionen verkauft, zumindest bei den Facelifttmodellen.

MfG

Hannes

Beitrag von „pe7e“ vom 22. November 2020 um 15:31

Hallo Mirko,

Hatte bzw habe beide Motoren. War mit beiden zufrieden. Der 204 ist nicht ganz so spritzig wie der 262er, er ist aber trotzdem souverän. Schau dir mal die Leistungkurven an, da wirst du

feststellen, dass die nicht besonders unterschiedlich sind. Der 204er hat seine Leistung von ca. 3750-4759 u/min und das maximale Drehmoment von 1400-3500 u/min. Der 262er hat hingegen die maximale Leistung von 3800-4400 bzw von 1750-2500. Also deutlich schmaler. Der 204 hat also ein sehr breites Plateau an Leistung.

Gruß Peter

Beitrag von „coala“ vom 22. November 2020 um 15:56

> Zitat von pe7e
>
> [...] Schau dir mal die Leistungkurven an, da wirst du feststellen, dass die nicht besonders unterschiedlich sind. Der 204er hat seine Leistung von ca. 3750-4759 u/min und das maximale Drehmoment von 1400-3500 u/min. Der 262er hat hingegen die maximale Leistung von 3800-4400 bzw von 1750-2500. Also deutlich schmaler. Der 204 hat also ein sehr breites Plateau an Leistung. [...]

Servus Peter,

das "breite Plateau" resultiert ja nur daraus, dass die Leistung bei der 204-PS-Maschine kastriert wurde*. Nirgends hat der "größere" Motor weniger Leistung oder Drehmoment, Und das vermeintlich früher anliegende Drehmoment ist auch nur dem geschuldet, dass er eben weniger davon hat und dies dann eben auch schon bei etwas niedrigerer Drehzahl erreicht wird.

Die 204-PS-Variante konnte ich schon mal ein paar Kilometer fahren, in der Stadt und im "Normalgebrauch" auf der Landstraße ist da tatsächlich kaum ein Unterschied gegenüber den 262 PS registrierbar. Das ändert sich aber (für mein Dafürhalten) schlagartig, wenn du mal außerorts überholen willst. Wenn du mal oberhalb 80 km/h bist und beschleunigst, dann fallen die 58 Pferde weniger doch unschön auf.

Grüße
Robert

*Nicht anders wirst du es gemeint haben, wollte das nur noch etwas ausführen für den Themenersteller.

Beitrag von „JSFK“ vom 22. November 2020 um 15:58

Ich bin persönlich für den 262er. Bin den 204er gefahren, geht garnicht, Und frag dich mal warum du die 204 PS so viel zu bekommen sind für kleines Geld

Auch wenn viele jetzt anfangen zu meckern ich würde so ein Schweres Fahrzeug immer (was ich bis jetzt auch immer so gemacht habe) mit dem größeren Motor nehmen.

Gruß Jörg

Beitrag von „pe7e“ vom 22. November 2020 um 16:18

Hi,

Robert: ja, das meinte ich. Stimme dir vollkommen zu, bei höheren Geschwindigkeiten bzw. harter Gangart merkt man den Unterschied, bei normalem Gebrauch und gesitteter Fahrweise eher nicht. Persönlich wäre mir es egal ob 204 oder 262...

Gruß Peter

Beitrag von „Juppi18“ vom 23. November 2020 um 15:01

Hallo zusammen,

vielen Dank für die Antworten ..

aber Fragen habe ich trotzdem noch ..

1. also d.h. die 204 PS Variante ist doch etwas träge für das Gewicht?

2. und die Beschleunigung ist dann wohl auch nicht so toll?

3. und die Endgeschwindigkeit (auf Autobahn) ist dann auch geringer als bei dem 262 PS Modell?

DANKE und VG Mirko

Beitrag von „Hannes H.“ vom 23. November 2020 um 15:10

Es sollte eigentlich klar sein, dass man die fast 60-Mehr-PS gerade auf der Autobahn merkt, und natürlich geht dort und in der Beschleunigung der stärkere Motor klar besser.

Hier die technischen Daten:

204PS: 0-100 8.7s und Höchstgeschwindigkeit: 206km/h

262PS: 0-100 7,3s und Höchstgeschwindigkeit: 225km/h

MfG

Hannes

Beitrag von „Juppi18“ vom 23. November 2020 um 15:28

DANKE

ich denke ich bin jetzt doch von der 262 PS Maschine überzeugt ..

VG Mirko

Beitrag von „pe7e“ vom 23. November 2020 um 15:35

Hi,

eine Anmerkung noch: Steuern, Versicherung und Verbauch sind beim 262er meist höher.

Gruß Peter

Beitrag von „v10brummer“ vom 24. November 2020 um 18:17

Hi.

Der Touareg hat nun mal ein ordentliches Eigengewicht. Eine Fahrt (zB Urlaub) mit 4 Personen und Gepäck, oder eine Fahrt mit Anhänger (der Touareg darf ja 3,5t ziehen) sind mit dem starken Motor viel souveräner.

Für die Stadt (was ja nicht unbedingt das klassische Revier des Touareg ist) reicht natürlich auch der kleine Motor.

Wer bereit ist, für "Freude am Fahren" etwas mehr Geld auszugeben, wird zum stärkeren Motor greifen.

Ich hatte vor dem aktuellen 262PS einen V10 und vermisse die alte Maschine (aber nicht den Wartungsaufwand).

Übrigens: mein 2015er fährt vom ersten Tag an störungsfrei bis auf:

- Schiebedach wollte 2018 mal nicht zugehen

- MemorySpeicher für Sitze + Lenkrad war zwei Mal verwirrt beim Einsteigen und hat die gespeicherten Werte nicht ausgeführt.